

## **Aus Müll wertvolle Lektionen: Chemnitzerin setzt auf Reparatur statt Fast Fashion**

Chemnitzerin Henriette Helmstedt fördert mit ihrem Projekt „Klamottenretter“ das Reparieren von Kleidung und setzt sich gegen Fast Fashion ein.

### **Die Bedeutung von Nachhaltigkeit in der Modebranche**

Im Rahmen der stetig wachsenden Diskussion über Umweltschutz und Ressourcenverbrauch spielt die Modeindustrie eine zentrale Rolle. Vor diesem Hintergrund hat die Schneiderin Henriette Helmstedt aus Chemnitz eine bemerkenswerte Initiative ins Leben gerufen, die das Bewusstsein für die Bedeutung von Reparatur und Nachhaltigkeit in der Bekleidungsproduktion fördert.

### **Ein Zeichen gegen die Fast-Fashion-Kultur**

Die Begeisterung von Henriette Helmstedt für das Reparieren anstatt Wegwerfen von Kleidung ist eine Reaktion auf das weltweite Problem, das durch die Fast-Fashion-Industrie verursacht wird. „Es ist ein Supergau, was durch Fast-Fashion für Müll auf der Welt produziert wird“, betont Helmstedt. Ihr Engagement zeigt, dass es essentielle Schritte gibt, die jeder unternehmen kann, um einen positiven Einfluss auf die Umwelt zu nehmen.

### **Auszeichnung für umweltbewusstes**

## **Handeln**

Henriette Helmstedt wurde kürzlich mit dem zweiten Hauptpreis im Rahmen des Umweltpreises der Handwerkskammer Chemnitz ausgezeichnet. Diese Ehrung wurde an Firmen verliehen, die sich besonders für die Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung einsetzen. Helmstedt erhielt diese Anerkennung für ihre exemplarische Arbeit in den Bereichen Textilkreislauf und Wissensvermittlung.

## **Bildungsprojekte für die nächste Generation**

Ein zentrales Element ihrer Mission ist die Aufklärung der jüngeren Generation. Mit ihrem Projekt „Meine Hose hat ein Loch“ geht sie aktiv in Kitas und vermittelt den Kindern den Wert ihrer Kleidung. Sie stellt Fragen wie: „Ist euch bewusst, dass eure Kleidung einen Wert hat? Was könnt ihr tun, wenn Hose oder Socke ein Loch haben?“ Diese Fragen regen die Kinder zum Nachdenken an und zeigen ihnen praktische Lösungen auf.

## **Die Rolle der Fashion Revolution**

Helmstedt ist auch ein aktives Mitglied der internationalen Initiative „Fashion Revolution“, die sich für eine nachhaltige Mode und gegen die Massenproduktion starkmacht. Seit zwei Jahren hat auch Chemnitz eine lokale Gruppe dieser Bewegung, die sich für einen bewussteren Umgang mit Textilien einsetzt.

## **Ein Aufruf zur Veränderung**

Die Arbeit von Henriette Helmstedt ist ein Beispiel dafür, wie individuelles Engagement und kreative Konzepte dazu beitragen können, die Welt ein kleines Stück besser zu machen. Ihr Ansatz, sowohl Kinder als auch Erwachsene für Umweltthemen zu sensibilisieren, ist ein entscheidender Schritt in Richtung einer

nachhaltigeren Zukunft in der Modeindustrie.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**